



Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW - 40190 Düsseldorf

per Mail

XX.06.2026

Seite 1 von 4

Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

VIIA2 - 58.25.20

ORR Mandel

Telefon: 0211 4566-506

philipp.mandel@munv.nrw.d
e

Umsatzsteuer

ID-Nr.: DE 306 505 705

Call for Posters - Bachelor-, Master- und Projektarbeiten zum Fußverkehr zum Fußverkehrskongress 2026 in Bielefeld

„Wir gehen den nächsten Schritt!“

29.–30. September 2026 | Bielefeld

Der Nationale Fußverkehrskongress 2026 in Bielefeld widmet sich der Frage, wie gute Bedingungen für das Zufußgehen konkret geschaffen, wissenschaftlich begleitet und langfristig gesichert werden können. Ergänzend zu den Praxisforen des Kongresses wird es erneut eine Posterausstellung mit Arbeiten von Studierenden geben. Ziel ist es, aktuelle studentische Arbeiten sichtbar zu machen, innovative Ideen für den Fußverkehr zu präsentieren und den Austausch zwischen Nachwuchskräften und Fachöffentlichkeit zu fördern. Wir laden Studierende ein, ihre Arbeiten rund um den Fußverkehr und die Gestaltung lebenswerter öffentlicher Räume einzureichen.

Wer kann teilnehmen?

Der Aufruf richtet sich an Studierende von Hochschulen und Universitäten, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Themen des Fußverkehrs beschäftigt haben.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Emilie-Preyer-Platz 1
40479 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@munv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
oder Buslinie 722 (Messe)
Haltestelle Nordstraße



Eingereicht werden können insbesondere:

- Bachelorarbeiten
- Masterarbeiten
- Projektarbeiten
- Arbeiten aus Forschungsseminaren
- vergleichbare studentische Studienarbeiten

Seite 2 von 4

Die Arbeiten können laufend oder bereits abgeschlossen sein.

Mögliche Themenfelder

Die Beiträge können sich unter anderem mit folgenden Themen befassen:

- Sicherheit im Fußverkehr
- Barrierefreiheit und inklusive Mobilität
- Fußverkehr und Flächengerechtigkeit
- Schulwege und Kinder im Straßenverkehr
- Fußverkehr und Gesundheit
- Aufenthaltsqualität und Stadtraumgestaltung
- Wechselwirkungen zwischen Fuß-, Rad- und motorisiertem Verkehr
- Mobilitätsverhalten und gesellschaftliche Transformation
- Fußverkehr in ländlichen Räumen
- Erreichbarkeit und Infrastruktur
- Daten, Monitoring und digitale Methoden
- Evaluation von Maßnahmen und Wirkungsanalysen
- Klimaresilienz, Umweltgerechtigkeit und nachhaltige Stadtentwicklung
- Governance, Beteiligung und Mobilitätsmanagement
- Intermodale Mobilität und Mobilitätsketten
- Wahrnehmung, Routenauswahl und Nutzerverhalten
- Innovative Methoden, Modelle oder Werkzeuge der Fußverkehrsforschung

Auch interdisziplinäre Beiträge mit Bezug zum Fußverkehr sind ausdrücklich willkommen.



Einreichung

Seite 3 von 4

Bitte reichen Sie Ihren Themenvorschlag bis zum **17. Juli 2026** ein.
Die Einreichung soll maximal **2.500 Zeichen** umfassen und folgende Angaben enthalten:

- Titel des Posters
- Kurzbeschreibung des Forschungsprojekts bzw. Beitrags
- Fragestellung und methodischer Ansatz
- zentrale Erkenntnisse bzw. erwartete Ergebnisse
- Bezug zur Praxis oder Relevanz für den Fußverkehr
- Zuordnung zu einem Themenfeld (optional)
- Ansprechpartner:in (Name, Institution, Kontakt)

Optional können bereits erste Visualisierungen oder Abbildungen beigelegt werden.

Auswahlkriterien

Die Auswahl der Poster erfolgt durch den fachlichen Beirat des Fußverkehrskongresses 2026. Bewertet werden insbesondere:

- fachliche Relevanz,
- wissenschaftliche Qualität,
- Innovationsgehalt,
- Praxisbezug,
- Verständlichkeit und Anschaulichkeit der Darstellung,
- sowie thematische Vielfalt der Ausstellung.

Eine Rückmeldung zur Auswahl erfolgt bis **14. August 2026**.

Präsentation auf dem Kongress

Die ausgewählten Arbeiten werden während des Fußverkehrskongresses 2026 im Rahmen einer studentischen Posterausstellung präsentiert.



Warum teilnehmen?

Seite 4 von 4

Die Posterausstellung bietet die Möglichkeit,

- die eigene Arbeit einem bundesweiten Fachpublikum vorzustellen,
- wertvolle Kontakte zu Kommunen, Planungsbüros, Verbänden und Wissenschaft zu knüpfen,
- sowie die Bedeutung studentischer Beiträge für die Weiterentwicklung des Fußverkehrs sichtbar zu machen.

Kontakt und Einreichung

Bitte senden Sie Ihre Fragen und Einreichung an:

fuko2026@agfs-nrw.de